



Projekt **BODAwichtig** – Bewusstsein schaffen für unsere Lebensgrundlage Boden

Ein Angebotspaket für Lehrpersonen und Schüler*innen aus VS & MS, Interessierte aus der Bevölkerung und relevante Akteur*innen aus dem Gemeinde- und Vereinsumfeld

Projekthalte

Was hat 1cm mit 100 Jahren zu tun?

Es dauert 100 Jahre bis 1cm humusreicher Oberboden entsteht.

Warum ist das wichtig? Ein gesunder, lebendiger Boden ist zusammen mit Wasser unsere zentrale Lebensgrundlage. Neben Anbau- und Weidegebiet nutzen wir Boden für Wohn-, Arbeits-, Verkehrs- und Freizeitflächen. Aber diese Ressource ist begrenzt und weltweit gefährdet, auch in Vorarlberg.

Als endliches Gut müssen wir Boden in unserem eigenen Interesse viel besser schützen. Die heutigen Kinder und Jugendlichen sind die Entscheidungsträger*innen von morgen. Wir können nicht früh genug damit beginnen, ihnen die Bedeutung von Boden vielfältig näherzubringen und seinen Wert für ihre Zukunft begreifbar zu machen.

Erwachsene können als Vorbilder Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung und in ihrem Verständnis für die Umwelt prägen. Hier setzt das Projekt BODAwichtig an und bringt das Thema Boden leicht zugänglich über mehrere Ebenen an eine breit gefächerte Zielgruppe.

Das Projekt unterstützt Lehrpersonen aus VS und MS dabei, Kindern und Jugendlichen das Thema Boden und seine Relevanz für Ernährung, Ökologie, Klimaschutz und (Lebens-)Raumgestaltung begreifbar zu machen und sorgsames Handeln zu fördern.

Ebenso angesprochen werden Akteur*innen aus dem Gemeinde- und Vereinsumfeld und Interessierte aus der Bevölkerung. Mandatar*innen und Mitarbeiter*innen der Regions-Gemeinden (etwa Mitglieder Umwelt-, Landwirtschafts- und Entwicklungsausschüsse, e5-Teams, Verwaltungs- und Bauhofmitarbeiter*innen), Mitglieder relevanter Organisationen und Initiativen (z.B. OGV, Gemeinschaftsgärten) und sowie alle Bodeninteressierten erfahren mehr über die wichtige Bedeutung von Boden, sodass sie dieses Wissen in ihrem Umfeld nutzen und weitergeben können.

BODAwichtig zielt darauf ab, das Wissen und Interesse dieser Gruppen an bodenrelevanten Themenstellungen zu vertiefen:

- Wie entsteht Boden? Welche Arten von Boden gibt es? Was lebt im Boden?
- Weshalb ist Boden für uns wichtig?
- Wie gehen wir verantwortungsvoll mit Boden und der uns zur Verfügung stehenden Fläche um?

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





Projektangebote

Es werden **Fortbildungen/Vorträge zum Thema Boden** für unterschiedliche Zielgruppen angeboten, jeweils ein Theorie- und ein Feldmodul. Die zwei Module bauen aufeinander auf.

Die **Vorträge für Interessierte aus der Bevölkerung sowie dem Gemeinde- und Vereinsumfeld** wurden im Frühjahr im Vorderland umgesetzt und werden im Oktober in der Region Walgau-Bludenz angeboten. Alle Teilnehmer*innen erhalten anschließend ein elektronisches Handout zur Wissensfestigung.

Vortrag, 03.10., 19:30, Nüziders Gemeindehaus

Feldmodul, 07.10., 17:00, Treffpunkt Bahnhof Schlins (Ersatztermin 14.10.)

Die **Fortbildung für Lehrpersonen** aus VS und MS wird im Rahmen des Fortbildungskatalogs der PH Vorarlberg angeboten.

Vortrag und Praxis im Feld, 19.10. / 14:00 / Pädagogische Hochschule Feldkirch und Reichenfeld

Des Weiteren wird eine **kommentierte Materialsammlung** zur Vorbereitung für den Schulunterricht für die Zielgruppe der Volks- und Mittelschullehrer*innen erstellt und veröffentlicht. Gepaart mit dem erworbenen Fachwissen unterstützt dieser Katalog die Pädagog*innen darin, Unterrichtsinhalte rund um das Thema Boden individuell und auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmt in den Unterricht einzubauen.

Die Veröffentlichung der Materialsammlung hilft auch Lehrpersonen in weiteren Schulen das Thema Boden in ihrem Unterricht aufzugreifen. Auch die anderen Projektteilnehmer*innen erhalten durch diesen Katalog eine wichtige Hilfe, die sie darin unterstützt, das Thema Boden in ihr Umfeld zu tragen, was die Wahrnehmung zu und das Wissen über Boden weiter fördert.

Dazu richtet der Verein Bodenfreiheit an Volks- und Mittelschulen in der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz das **Angebot Praxisstunden zum Thema Boden mit Schulklassen umzusetzen**. So wird Wissen über Boden in den Schulen gut eingeführt.

Projektinformation

Das Thema spricht Sie an, aber es sind noch Fragen offen. Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und beantworten gerne Ihre Fragen: Verein Bodenfreiheit, Kerstin Riedmann (Geschäftsführung), kerstin.riedmann@bodenfreiheit.at, 0681 20 68 81 91

Gerne können Sie das Angebot an Pädagog*innen, Akteur*innen aus dem Gemeinde- und Vereinsumfeld und alle Bodeninteressierten weiterleiten.

Projektträger

Bodenfreiheit – Verein zur Erhaltung von Freiräumen, ZVR 258090148
Jahnstraße 11, 6900 Bregenz, www.bodenfreiheit.at / info@bodenfreiheit.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





Bodenfreiheit ist ein 2011 in Vorarlberg gegründeter, gemeinnütziger Verein. Als anerkannte Umweltorganisation bezweckt Bodenfreiheit die langfristige Erhaltung oder Schaffung von ökologisch, naturräumlich, landschaftsbildlich, raumplanerisch, gesellschaftlich oder kulturell wichtigen Grundflächen als unbebaute Flächen. Ein Kernanliegen des Vereins ist es, das öffentliche Bewusstsein für Boden als Lebensgrundlage zu stärken und aufzuzeigen, welchen Wert Freiflächen und unbebaute Flächen gleichermaßen für Umwelt-, Natur- und Artenschutz und für die Allgemeinheit haben.

Projektpartner

DI Dr. Walter Fitz - Ingenieurbüro Boden Land Wasser, www.boden-land-wasser.eu

Bodenkundler Walter Fitz bringt seine langjährige Erfahrung als Referent in die Fortbildungen ein.

LEADER Region Vorderland-Walgau-Bludenz

Informationen und Hintergründe zur EU Gemeinschaftsinitiative LEADER und der LEADER Region Vorderland-Walgau-Bludenz gibt es unter www.leader-vwb.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Vorarlberg
unser Land



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

